

## **Konflikte kreativ gelöst**

Konflikte innerhalb der Weltgemeinschaft provozieren je nach kulturellem Kontext verschiedene Lösungsansätze.

### **Vergangenheit**

Die Methode der Vergangenheit ist das einfache Freund/ Feindschema und das Ergebnis sind Drohungen, Repressionen und zum Schluss bleibt nur die kriegerische Auseinandersetzung. Der Schwächere wird bei dieser Konfliktlösung das Nachsehen haben.

### **Gegenwart**

Beim zweiten Lösungsansatz geht es u.a. auch profiltaktisch darum, Frieden und Zufriedenheit durch Verhandlungen aufrecht zu erhalten oder herbeizuführen. Dabei ist es unerlässlich die Würde des Gegenüber zu wahren und Verlässlichkeit und Respekt zu pflegen. Eine permanente Veränderung der Verhältnisse wird als gegeben anerkannt. Es gibt keine ultimative Lösung, sondern einen Lösungsweg der alle Faktoren und Beteiligten mit einbezieht. Dies wäre der Weg der sich an der Gegenwart orientiert und die Stärkung der Beziehungen als Ziel hat.

### **Zukunft**

Beim Konfliktlösungsweg, der sich an der Zukunft orientiert, geht es vor allem um die Frage, wie die natürliche Vitalität der Völker untereinander

der wieder zum Erwachen kommt. Wie bekommt eine eingefahrene Beziehung wieder neuen Schwung? Unkonventionelle Lösungen, pfiffige Sanftheit und vor allem Großzügigkeit anderen gegenüber sind die Merkmale dieses Lösungsansatzes. Das Hauptaugenmerk ist auf die Vitalität ausgerichtet und geht davon aus, dass das Leben seine eigene Intelligenz hat der man gerne folgt.

### **Realität**

Die jüngsten Ausschreitungen wegen den Mohamedkarikaturen sind beste Beispiele wie man es nicht machen sollte. In der Vergangenheit hat der Westen den islamischen Völkern fleissig das Gefühl gegeben dass diese sich unserer Denkweise anpassen müssen um Lösungen für bestehende Konflikte zu ermöglichen. Ausgesuchte Scharfmacher haben nun in der islamischen Welt diese Stimmungen genutzt um den Menschen ein Feindbild zu geben damit ihre eigenen Ideologien und Glaubensvorstellungen umgesetzt werden.

### **Freiheit birgt Verantwortung**

Freiheit der Meinung bedeutet uns in unserer Kultur sehr viel. Gleichzeitig wollen wir globale Geschäftsbeziehungen. Das setzt voraus, dass die kulturellen und geografischen Grenzen und Eigenarten respektiert werden. Wer als Lehrmeister oder Weltpolizist auftritt, hat schon verloren bevor eine neue Beziehung überhaupt zustande kommt.